

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift  
**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft  
**Band:** 178 (2012)  
**Heft:** 10  
  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Jeannette Handler

## Otto von Habsburg – Abschied

Graz: Leopold Stocker Verlag, 2012, ISBN 978-3-7020-1363-9

Zehntausende nahmen im Juli 2011 an den Trauerfeierlichkeiten für Otto von Habsburg teil, und Millionen Fernseh Zuschauer verfolgten das Begräbnis des letzten Kronprinzen von Österreich und Ungarn, eines Kaisers ohne Krone, eines Europäers ohne Staatsamt, eines politischen Visionärs und Realisten zugleich – eines Zeitzeugen des 20. Jahrhunderts. Er erlebte die Teilung Europas und verschränkte sich mit dem ganzen Gewicht seines Namens und seiner Herkunft der Wiedervereinigung des Al-

ten Kontinents. Als der Sarg des 98-jährigen Verstorbenen in langem Kondukt durch dicke Spalier vom Stephansdom zur Kapuzinergruft in Wien geleitet wurde, kam der Eindruck auf, dass die Republik Österreich und das Haus Habsburg nach dem Bruch Ende des Ersten Weltkriegs jetzt ihren endgültigen Frieden gefunden hatten. Ein 240-seitiger Bildband dokumentiert die Abschiedsfeiern. In einem biografischen Vorwort, in Rede- und Predigttexten, Anekdoten sowie Beileidsbezeugungen wer-

den Otto von Habsburgs Wesen und Wirken gewürdigt. Die Aufnahmen stellen eine «Who ist who»-Sammlung dar: Neben vielen geistlichen Würden- und politischen Amtsträgern sowie Ordensdelegationen und historischen Schützendetachmenten begegnen einem Besucher des europäischen Adels und vor allem Angehörige des Hauses Habsburg, dessen innerer Zusammenhalt sich auch in einer speziellen Sterbekultur offenbart.

*Hans-Peter Widmer*

Telemachos Hatzisaak

## Kalte Allianz

Basel: EMH Schweizerischer Ärzteverlag, 2011, ISBN 978-3-03754-059-6

«Der Junge hat nicht lang gelitten. Die «ausgedehnten Hämatome» am Frontalhirn und im Zwischenhirn, die Farnis Zikas beim Aufprall mit dem Kopf im Rahmen eines Schädelbruchs dritten Grades erlitt, haben sein Bewusstsein ausgeschaltet, bevor der Sauerstoffmangel die Hirnaktivität zum Erliegen brachte.» Selbst für den Kriminalroman eine ungewöhnlich sachkundige Beschreibung dessen, was ein tödlicher Schuss im Hof des türkischen Generalkonsulats im griechischen Thessaloniki für tragische Wirkungen zeitigte. Das ist nicht verwunderlich: der Autor ist praktizierender Arzt und sein erster Krimi wird vom Schweizerischen Ärzteverlag – der zum renommierten Verlag Schwabe in Basel gehört – angeboten. Das Programm des medizinischen Fachverlags zeichnet sich auf den ersten Blick eher durch spannungsarme Titel wie

«Bluthochdruck», «Facharztprüfung Chirurgie» oder gar «Was zahlt die Krankenversicherung?» aus. Aber man scheint da neben der spröden Medizin eine kleine und feine Krimireihe aufzubauen, die unsere Ärzte und ihre Patienten einander auf ganz ungewöhnliche Weise näher zu bringen verspricht. «Kalte Allianz» hat sowohl geschichtliche wie auch hochaktuelle Hintergründe. Telemachos Hatzisaak stellt seinem Buch sinnigerweise den Satz aus Goethes West-östlichem Divan voran, der mit der Feststellung endet: «Orient und Okzident sind nicht mehr zu trennen». Aber damit mag es doch noch etwas andauern. Das uralte instabile Verhältnis zwischen Griechenland und der Türkei bildet die unmittelbare Kulisse des in einer fein ziselierten, äusserst präzisen Sprache und mittels politisch-kultureller Dramaturgie dargelegten Geschehens. Geradezu reizvoll

beschrieben wird ein gewisser Antagonismus zwischen Diplomatie und Rechtsstaat. Die Exterritorialität des Konsulats spielt natürlich eine wichtige Rolle. Die diplomatischen Akteure sind in ihren unverwechselbaren Eigenarten ebenso köstlich gezeichnet wie die beiden Protagonisten, der Kripochef von Thessaloniki, Nikos Pavlides, und seine Kollegin aus Istanbul, Ayla Karadeniz. Nachdem alles vorbei ist, der Fall verbunden mit einem dramatischen Ende gelöst, denkt Pavlides einen Augenblick darüber nach, die anstehenden Ostertage in Istanbul zu verbringen. Man legt das Buch zur Seite mit dem Wunsch, die Geschichte möge eine Fortsetzung haben und entnimmt dem Untertitel auf dem Umschlag, es handle sich hier nur um den «ersten Einsatz» des Kripochefs von Thessaloniki. Zum Glück.

*Oswald Sigg*



Nr. 10 / Oktober 2012 178. Jahrgang

## Impressum

**Präsident Kommission ASMZ**  
Oberstlt Peter Graf, dipl. Ing. ETH

**Chefredaktor**  
Oberst i Gst Peter Schneider (Sch)

**Redaktionssekretariat**  
ASMZ c/o Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil  
Telefon +41 44 908 45 60  
Fax +41 44 908 45 40  
E-mail: redaktion@asmz.ch

**Stellvertreter des Chefredaktors**  
Oberst i Gst Michael Arnold,  
lic.phil.II (AM)

**Redaktion**  
Oberstlt Hans-Peter Gubler (hg)  
Oberst i Gst Niklaus Jäger (nj)  
Oberstlt Dieter Kläy, Dr.phil. (dk)  
Oblt Christoph Meier (cm)  
Hptm Daniel Ritschard, lic.oec.HSG (DR)  
Major Markus Schuler (M.S.)  
Oberstlt Jürg Studer (St)  
Oberst i Gst Jürg Stüssli-Lauterburg,  
Dr.phil. (Si)  
Oberstlt Eugen Thomann, lic.iur. (ET)  
Major Walter Troxler, Dr.phil. (Tr)  
Oberst i Gst Hans Wegmüller,  
Dr.phil. (We)

**Herausgeber**  
Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Verlag**  
Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil

**Verleger:** Christian Jaques

**Geschäftsführung**  
Regula Ferrari, Telefon +41 44 908 45 60  
E-mail: ferrari@asmz.ch

**Anzeigen/Beilagen**  
Franz Riccio, Telefon +41 44 908 45 61  
E-mail: inserate@asmz.ch

**Abonnemente**  
Silvia Riccio, Telefon +41 44 908 45 65  
E-mail: abo@asmz.ch  
Adressänderungen bitte mit Abonnementnummer (s. Adressetikette) angeben.

**Layout:** Stefan Sonderegger

**Bezugspreis**  
inkl. 2,5% MwSt  
Kollektivabonnement SOG ermässigt  
Jahresabo Inland Fr. 78.– /  
Ausland Fr. 98.–  
Probeabo (3 Ausgaben) Fr. 15.–

**Auflage:** Druckauflage 19 500

**Druck:** galledia ag, 9230 Flawil

© Copyright  
Nachdruck nur mit Bewilligung  
der Redaktion und Quellenangabe  
www.asmz.ch

**Nächste Ausgabe:** 1. Nov. 2012

**Schwergewicht:**

- Zehn Jahre in der UNO
- Kombinierte Generalstabslehrgang
- Beresina 1812 und heute